

Winterferien trotz Finanzkrise SMART & SCHICK

Winterurlaub besonders clever, recht günstig und auch noch schick – das gibt es nicht? Doch! Die besten 25 Adressen für den smarten und schicken Traum-Winter.

Von Oliver Pichler

Willkommen bei der Suche nach der Stecknadel im Heuhaufen! Hotels, Pensionen und Appartements, die Winter-Traum versprechen, aber eher Albtraum bieten, gibt es viele. Aber ein stylisches Hotel direkt an der Piste? Eine echt coole Appartementanlage? Den perfekten Standort, um von ein und demselben Bett aus Österreichs große Skigebiete zu erobern? Und das alles, ohne sich mit einer Woche Winterurlaub in die persönliche Finanzkrise zu stürzen? Gefragt sind Quartiere, die smart wie schick sind und darüber hinaus auch noch perfekten Winterspaß bieten. Eine Suche, die zwischen Frust und Verzweiflung enden kann. Die zur Flucht aus dem Winter in die Wärme des Südens führen kann. Die aber auch begeisternden Winterurlaub bringen kann. Die besten Suchtipps und Recherchetricks für mehr Winter-Reiselust gibt es hier ebenso wie eine Auswahl von Hotels, Pensionen und Appartements, die allesamt smart, schick und skimäßig empfehlenswert sind.

Die Smart & schick“ Hitparade

Es ist sensationell, was Österreichs Gastgeber zu bieten haben: Skiurlaub beim 3-Hauben-Starkoch. Ideal direkt an der Piste. Ein perfektes Kinderbetreuungsangebot, kombiniert mit Wellnessvielfalt. In tollen Appartements und wunderschönen Almhütten. Umgeben von moderner Kunst. Im Schauraum eines Tischlers. Dort wo Bio im Hotel seine Wurzeln hat. Auf du und du mit Adolf Loos. Bei „Forever Young“-Fetischisten. Im Prototyp einer neuen Hotelgeneration ... Ebenso sensationell ist, dass alle diese Angebote pro Person und Übernachtung oft deutlich unter EUR 100,- zu haben sind. Angebote, die sich nicht auf kleine Skigebiete beschränken. Ganz im Gegenteil: drei der Top-25-Hotels befinden sich in St. Anton am Arlberg, in einer der Hochburgen des österreichischen Skitourismus.

Wer smart urlauben will, sollte aber auch den Mut zu unkonventionellen Lösungen haben. Warum nicht ein paar Tage auf einer Autobahnraststation schlafen und jeden Tag ein tolles Skigebiet erleben? Warum nicht im städtischen Designhotel mit Erlebnisbadanschluss urlauben? Warum nicht einmal den Winter – wunderschön – doch abseits aller Mega-Skigebiete einfach nur mittendrin genießen?

Suche & Recherche

Wie es so ist mit der Suche nach Stecknadeln im Heuhaufen – nicht ganz einfach, etwas staubig, aber mit der Chance auf das große Erfolgserlebnis. Hier Anregungen, die die individuelle Suche erleichtern sollten.

Und wer nicht selbst suchen will, liest lieber die 25 LAND DER BERGE-Tipps. **Selbstbeobachtung:** Überall wo man hinkommt nach den interessantesten Quartieren fragen. Ständig neue Infos aus Zeitungen, dem Internet und von Freunden gleich im Internet nachrecherchieren ... Nur wer, außer ein Journalist, der einen Artikel mit dem Titel „smart & schick“ schreibt, macht das?

Tipp von Freunden: Der sicherste und beste Weg. Was den Freunden gefällt, passt einem selbst meist auch gut.

Internet-Recherchen: Ort oder Region wählen und dann etwa auf www.holidaycheck.at die Quartiere durchklicken hilft bei der Vorauswahl. Nach dem Besuch der eigenen Website des Betriebes macht es bei positivem Eindruck Sinn, per Post Informationen anzufordern.

Etwas abseits der großen Orte suchen: Smart & schick ist in vielen der großen Skizentren zweifellos Mangelware. Doch schon im kleinen Nachbarort finden sich immer wieder interessante Quartiere – günstiger und oft auch besser, mit dem Nachteil, oft nicht direkt am Skilift zu wohnen. Trotzdem, es gibt auch die echten Glücksfälle, die direkt an der Piste liegen; wir haben einige gefunden.

Faktor Ski und Faktor Winter: Wichtig ist zu entscheiden – steht das Skifahren im Mittelpunkt oder geht es um Winterferien mit der Möglichkeit auch Ski zu fahren? Perfekt Ski fahren zu können schränkt die Suche ein. Wer auf Winteridylle pur aus ist, sollte abseits suchen.

Vor-Ort-Suche oder ein Kurzurlaub zur Vor-Ort-Recherche: Der sicherste Weg zu einem besonders attraktiven Hotel ist die Vor-Ort-Suche. Also im Urlaub das Quartier für den nächsten suchen. Oder sich einen Kurzurlaub in einem passend wirkenden Haus gönnen, und wenn es nicht optimal entspricht, nicht nur lässig urlauben, sondern vor Ort selbst recherchieren.

Stolperstein schwache Darstellung: Viele Betriebe, die smart und auch zahlreiche die smart & schick sind, sind darin, sich selbst zu präsentieren, schwach. Eine dürftige Internetseite oder wenig gewinnende Prospekte sollten, wenn die Fakten sowie der Preis positiv wirken, nicht zu sehr abschrecken.

Stolperstein ganz neuer Betrieb: Urlaub in einem ganz neuen Haus zu machen, ist wunderbar. Nur wer einen ganz neuen Betrieb in den ersten Wochen nach der Eröffnung besucht, ist selbst schuld. Besser frühestens ein oder zwei Monate nach Betriebsstart einen Urlaub buchen. Denn Anlaufprobleme sind normal.

i UNSERE BEWERTUNG

Der Smart-Faktor	★	★	★	★	★	★
etwas smart						sehr smart
Der Schick-Faktor	★	★	★	★	★	★
etwas schick						sehr schick
Der Ski-Faktor	★	★	★	★	★	★
o. k.						top.

Steiermark

1 aqi-Hotel Schladming



Cool und bewusst einfach gehalten ist das weltweit erste aqi-Hotel. Direkt an der Planai-Bahn mitten in Schladming entsteht bis Anfang Dezember ein

Hotel, das smart & schick mit Skierlebnis perfekt verbinden soll. Preise ab € 54,- pro Person mit Halbpension sollten junge, urbane Skifahrer ansprechen. Etwas Wellness in Form der Sky-Sauna mit Panoramablick auf die Schladminger Bergwelt inklusive Dachstein, modernes, klares Design und eine hoteleigene Tiefgarage (Aufpreis) zeichnen das 3-Sterne-Hotel mit seinen 107 Zimmern aus. Die Idee eines günstigen, schicken Hotels im etwas „verstaubten“ Schladming zu realisieren, ist ebenso wie die Lage direkt an der Planai-Bahn perfekt. aqi ist das Ergebnis einer Kooperation des deutschen Mega-Reiseveranstalters TUI und eines österreichischen Hotelausstatters. Funktioniert das Konzept, so sind weitere aqi-Hotels geplant.

www.aqi-hotel.com, Tel.: 0664-2639800

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

2 Hagan Lodge, Altaussee



Elder Skihüttenurlaub im steirischen Salzkammergut, direkt im Skigebiet Sandling und Loser, in 31 kleinen Häuschen, die innen bodenständig und

doch modern eingerichtet sind – dafür steht die Hagan Lodge. Der Anspruch ist hoch: „Selbstversorgerurlaub auf 4-Sterne-Niveau“ was auch immer das bedeuten mag. Services vom Frühstück über Reinigung bis zu Massagen sind individuell buchbar. Für Skifahrer besonders bequem ist die Tatsache, dass das Hauptgebäude mit der Rezeption als zentraler Anlaufstelle gleichzeitig auch Kassaraum der Loser Bergbahnen ist. Die Lodge-Preise von ab € 130,- je Lodge und Übernachtung sind der Qualität angemessen.

www.hagan-lodge.at, Tel.: 03622-72323

Smart-Faktor: ★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

3 Alpenrose, Turracher Höhe



Die Gasthof-Pension Alpenrose ist ein hervorragendes Beispiel eines kleinen, feinen, qualitätvollen und preis-attraktiven Winterquartiers direkt im

Skigebiet, das obendrein noch extrem schneesicher ist. Oberhalb der Turracher Höhe in einer Hützensiedlung liegt das Haus, das die Besitzerfamilie Pichler wie einen großen Haushalt führt. Wer modernes Design erwartet, ist hier falsch, ebenso wer sich nach üppigen Wellness-Landschaften sehnt. Gemütlichkeit und Ruhe sowie Gastgeber, die an viele kleine Details denken und mit regionalen Produkten kochen, sind hingegen „inklusive“. Ab € 59,- pro Person und Tag mit Halbpension.

Und wer die gleiche Pichler'sche Qualität nur erweitert um einen kleinen Wellnessbereich genießen will, der wählt das zweite Haus der Familie auf der Turracher Höhe – die „Nockalm“.

www.alpenrose-pichler.at, Tel.: 04275-8262

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★

Ski-Faktor: ★★★★★

KÄRNTEN

4 Art Lodge, Verditz



Der Verditz in der Nähe von Villach ist der Prototyp eines Skigebiets, das in den frühen 80er-Jahren stehen geblieben ist. Ideal für Familien mit Kindern und für Ruhesuchende. Die Pisten sind o. k. und dank Beschneiungsanlagen auch schneesicher. Die Bergfahrten mit Liften, die eigentlich im Museum stehen sollten, wirken auf die einen beschaulich, auf die anderen langweilig.

Seit Sommer 2008 gibt es hier eine ganz neue Anlaufstelle für Urlauber: die Art Lodge Verditz. Außen im Stil einer großen Almhütte, vermittelt das Hotel innen alles andere als alpine Lederhosen-Atmosphäre. Ein Quereinsteigerpaar aus Deutschland scheint hier seinen Traum vom coolen Hotel mitten in wunderschöner Natur verwirklicht zu haben. Die Preise wirken mit ab € 85,- pro Person und Nacht gar nicht so smart, sind aber dank All-inclusive-An-

gebot einladend. Die Art Lodge Verditz hat das Zeug, ein zweiter Kleinsasserhof (eine bei In-People besonders beliebte Gastwirtschaft oberhalb von Spittal an der Drau) zu werden.

www.art-lodge.at, Tel.: 04247-29970

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★

5 The Cube, Nassfeld



Als total lässiges Hotel speziell für Junge, für Studenten und Party-begeisterte, für sportliche Menschen, die ihre Einstellung gerade durch die Hotel-

wahl ausdrücken wollen, wurde das Hotelkonzept Cube entwickelt. Seit 2004 besteht diese moderne Jugendherberge mit Hotelanspruch und 3-Sterne-Hotel-Preisen nun schon im Tal an der Auffahrt zum Nassfeld. Das hat den Vorteil, dass man direkt an der Talstation der Millenniumsbahn der Skiarena Nassfeld wohnt. Deshalb ist auch die Skikarte im Preis inkludiert. Die Nacht im Doppelzimmer kostet pro Person ab € 94,- mit Halbpension und Skipass. Mehrbettzimmer sind günstiger.

Weitere Cubes gibt es im tirolerischen Biberwier/Lermoos und in Savognin in der Schweiz.

www.cube-hotels.com, Tel.: 04285-84120-20

Smart-Faktor: ★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

6 Biohotel Daberer, St. Daniel im Gailtal



Nicht weit vom Nassfeld entfernt befindet sich das absolute Gegenstück zum lässig-coolen Cube-Hotel. Seit 30 Jahren Pionier in Sachen Bio, ist das Biohotel Daberer ein Geheimtipp für

Gäste, die sich nach einem qualitätvollen, überschaubaren Hotel mit allen Wellness-Raffinessen und umfassendem Winter-Aktiv-Angebot sehnen. Top-Kulinarik, Hotelier Willi Daberer als Langlauf-Guide, die Waldsauna als Private-Spa an einem kalten Winterabend und Winterwandern mit Lamas sind Highlights à la Daberer. Wer bei so vielen Möglichkeiten auch noch Ski fahren möchte – zum

KOMPERDELL

www.komperdell.com

LEICHTESTER Stock & SICHERSTER Verschluss

Innovative Techniken und die Verwendung von leichten Materialien wie Carbon machen die KOMPERDELL Tourenstöcke im Winter unverzichtbar.

Jetzt neu: mit Power Lock Verschluss
– unser sicherster Winterverschluss!

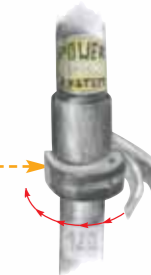


superleicht ab
175
Gramm

KOMPERDELL Power Lock Stöcke wurden für den VOLVO SPORTS DESIGN AWARD 2006 nominiert



POWER LOCK Verschluss-System selbst bei tiefsten Temperaturen und mit Handschuhen schnell und sicher zu verstellen



100% CARBON



C2-CARBON TOUR POWER LOCK
MEN & WOMEN Version

- POWER LOCK Verstellsystem – höchste Verschlusskraft
- G-reptile Griffzone am Oberteil – ideal zum Kürzerfassen des Stockes kombiniert mit rutschfestem Print am Unterteil für leichteres Verstellen
- verlängerte Flexspitze – bruchfestere Spitze durch Verstärkung der Spitze bis ins Rohr

Mehr Infos über die superleichten Touring Stöcke finden Sie auf unserer Homepage unter www.komperdell.com!

Nassfeld sind es etwa 15 Autominuten. Die Preise sind mit ab € 79,- pro Person inklusive Halbpension für die Leistungsfülle überaus moderat.

www.biohotel-daberer.at, Tel.: 04718-590

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★

Ski-Faktor: ★★★

NIEDERÖSTERREICH

7 Looshaus – Alpenhof-Kreuzberg, Payerbach



Architekt Adolf Loos lässt grüßen. Er hat 1928 dieses architektonische Juwel oberhalb von Payerbach in die Semmering-Rax-Schneeberg-Region platziert.

Als Gast fühlt man sich hier ein wenig wie im Architekturmuseum. Es ist das Verdienst der Besitzerfamilie Steiner, dass das Haus heute nahezu so wirkt wie anno 1928. Kulinarisch liegt der Schwerpunkt auf verfeinerter Hausmannskost und lokalen Produkt-Spezialitäten.

Der Winter ist hier auf 900 m zum Greifen nahe. Loos hat die Panoramafenster des Speisesaals so angelegt, dass Rax und Schneeberg hereinlächeln. Winterwanderer starten vor dem Haus. Einzig Skifahrer müssen den Weg zum nahen Semmering (etwa 20 Autominuten) auf sich nehmen. Dafür sind die Preise überaus einladend: ab € 52,50 pro Person und Nacht mit Alpenhof-Halbpension.

www.looshaus.at, Tel.: 02666-52911

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★

Ski-Faktor: ★

OBERÖSTERREICH

8 Dietlgut, Hinterstoder



Die Dietlgut-Eigentümer, Familie Wendl, sind Sportler, die ihre Natur in- und auswendig kennen. Der Talabschluss mit dem Steyr-Ursprung

ist perfekt für Winterwanderer und Langläufer. Das Dietlgut tituliert sich als „Forever Young Hotel“ und bietet Hilfe dabei, sich jung zu laufen, zu essen und zu denken.

Auf den ersten Blick wirkt das Hotel so, als wäre die Zeit stehen geblieben. Was man allerdings von den Angeboten und Urlaubsideen ganz und gar nicht behaupten kann. Mit ab € 46,- pro Person mit Halbpension zählt das Dietlgut zu den smartesten Adressen für Wintergenießer, die auch Ski fahren möchten. Das Skigebiet Hinterstoder hinauf aufs Hutterer Höss ist wenige Minuten entfernt. Bis zur Wurzeralm dauert die Autofahrt etwa 20 Minuten.

www.dietlgut.at, Tel.: 07564-5248-0

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★

Ski-Faktor: ★★

SALZBURG

9 Hotel Haller, Maria Alm



Das Hotel Haller im Zentrum von Maria Alm ist ein gutes Beispiel für Design und smarte Preise in Harmonie. Klare, gerade Linienführungen außen,

Lärchenholz, Rauriser Naturstein sowie Loden als Fauteuil- und Sofabezüge innen zeichnen das Haller aus.

Im Dachgeschoß mit Rundum-Panoramablick lädt der „Badehimmel“ genannte Wellnessbereich mit Behandlungsabteilung zum Entspannen ein. Teil des Badehimmels ist die Skybar. Einen Hauch rustikaler ist das Hotelrestaurant, in dem traditionell gekocht wird. Preis: ab € 79,- pro Person mit Halbpension. Das Skigebiet von Maria Alm nennt sich Hochkönigs Winterreich und ist Teil des Ski-amadé-Verbundes. Und wer einmal Gletscherluft schnuppern will, fährt auf das nahe Kitzsteinhorn.

www.hotel-haller.at, Tel.: 06584-2100

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★

Ski-Faktor: ★★★

10 Steinerwirt, Zell am See



Steinerwirt - das klingt wie ein beliebiges Gasthaus. Von außen wirkt es auch noch so. Aber innen ist von alt, beliebig und Gasthaus kaum noch was zu spüren.

Da haben Gunda und Johannes Schwaninger ein ganz eigenes Reich zwischen Kultur, Design, Handwerkskunst



Platz für sieben Personen plus Gepäck. Der neue Caddy Maxi Life.

Der neue Caddy® Maxi Life bietet seinen Passagieren in jedem Bereich das Maximum: Beim Raumangebot, bei der Serienausstattung und beim Fahrerlebnis. Dass Sie während der Fahrt auf nichts verzichten müssen, versteht sich von selbst. Zahlreiche ansprechende Features wie Climatronic, das elektronische Stabilisierungsprogramm ESP, ASR und abgedunkelte Scheiben ab der B-Säule, das kleine Lederpaket oder das flexible Sitzkonzept lassen kaum Wünsche offen. Geben Sie sich nicht mit weniger zufrieden.

Der Caddy Maxi Life jetzt ab EUR 23.641,-*.



Das Auto.

*Unverb., nicht kart. Richtpreis inkl. 11 % NoVA (inkl. § 6a NoVAG) und 20 % MwSt. für den 102 PS Benziner. Verbrauch: 6,3-8,4 l/100 km, CO₂-Emission: 166-199 g/km. Abb. zeigt Mehrausstattungen. Der Produktname Caddy® ist ein eingetragenes Markenzeichen von Caddie S.A. und wird von Volkswagen Nutzfahrzeuge mit freundlicher Genehmigung von Caddie S.A. benutzt.

und durchaus schrägen Ideen geschaffen. Die Lobby bildet die Schnittstelle zwischen „altem“ und „neuem“ Steinerwirt. Die Library im 1. Stock lädt mit Büchern, Bildbänden und DVDs zu Gedankenausflügen. Und im Dachgeschoß - als eine Art Wohnzimmer für alle Gäste gestaltet - befindet sich ein „Think Tank“ genannter Raum mit Panoramablick. Das Wellnessangebot fällt mit der Panoramasauna im Dachgeschoß eher bescheiden aus. Dafür gibt es aber ein Kulturprogramm, um das den Steinerwirt so manches Gemeinde-Kulturzentrum beneiden würde. Trotzdem sind die Steinerwirt-Preise mit ab € 69,- pro Person mit Halbpension überaus einladend. Und dass Zell am See mit der Schmittenhöhe und dem Kitzsteinhorn zwei Top-Skigebiete mit Gletscher-Schneegarantie bietet, wertet den Steinerwirt als Winter-Hotspot zusätzlich auf.

www.steinerwirt.com, Tel.: 06542-72502

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

11 Hotel Montana, Obertauern



Das Montana ist ein Musterbeispiel eines grundsoliden Hotels in perfekter Lage, mitten im Skigebiet, mit fairen Preisen und perfektem Preis-Leistungs-

Verhältnis. Alles dreht sich hier in Obertauern um das Skifahren. Denn das schneesichere Skigebiet mit der megalangen Saison lockt von Mitte November bis Anfang Mai Gäste an. Und dennoch ist die Gastgeberfamilie Pöllitzer-Baumgartner, was ihre Preisgestaltung angeht, sehr moderat. Ab € 69,- pro Person mit Halbpension kostet der Skiurlaub hier, direkt an der Piste, die am Abend sogar auch noch Nachtpiste ist. Die sehr gute Küche, ein kleiner Wellness- und Hallenbadbereich und die inkludierte Tiefgarage sowie die Lage etwas abseits der großen Après-Ski- und Nightlife-Szene werten das Montana zusätzlich auf.

www.hotel-montana.at, Tel.: 06456-7313

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★

Ski-Faktor: ★★★★★

12 Hotel Kesselgrub, Altenmarkt

Das Kesselgrub ist angelegt wie ein Gutshof mit weitläufigem Garten und Innenhof, mit viel Platz für die Kids zum Spielen, auch im Winter. Das Haus, das in vielen Bauetappen zu dem gewachsen ist, was es heute darstellt, bezeichnet sich Aktiv- und Wohlfühlhotel. Es ist aber auch ideal für Familien, die Winter, Wellness, Genuss-Kulinarik und faire Preise mit bester Lage mitten in der Skiwelt



www.kesselgrub.at, Tel.: 06452-5232

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★

Ski-Faktor: ★★★★★

13 Appartements Schiefe Alm, Bad Gastein



Schief ist nur der Name und ein als Gag konstruierter Turm. Sonst ist bei dieser großen Apartment-Almhütte alles perfekt und edel. Die Lage am

Stubnerkogel oberhalb von Bad Gastein, direkt an der Piste, macht sie zum idealen Heim für Skifahrer. Da hierher nur gelangt, wer eine Privatstraße benutzen darf, ist Abgeschlossenheit und Ruhe ein ganz großes Plus. Wer aber doch etwas Hüttenaction möchte, lenkt seine durch den Schnee stapfenden Schritte in die nahe Bellevue-Alm. Dort gibt es traditionelle Schmankerln und Après-Ski bis zum Abwinken. Preis: ab € 110,- pro Appartement für 2 Personen.

www.schiefe-alm.at, Tel.: 06434-6006

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

VORARLBERG

14 Hotel Am Holand, Au im Bregenzerwald



Neben ihr Stammhaus haben die Gastgeber, die Familie Simma, ein fast identisches zweites Haus gebaut, das Platz für lässig einladende Zirbenzimmer und Suiten sowie einen Wellnessbereich schafft. Dort besonders empfehlenswert ist die Panoramasauna mit freiem Blick auf die umliegende Natur. Insgesamt ist das Hotel

amadé verbinden wollen. Kinderbetreuung ist selbstverständlich. Der Wellnessbereich ist einladend. Und bis zum Skilift sind es nur einige Autominuten.

Preis: ab € 87,- pro Person im Doppelzimmer.

geprägt vom geschickten Miteinander von Alt und Neu. Die erhabene Lage oberhalb von Au gibt dem Am Holand-Ensemble zusätzlichen Reiz. Dafür braucht es aber auch ein Hotelshuttle, um zum Skifahren zu kommen. Und wer sich schon die ganze Zeit fragt - woher kommt der außergewöhnliche Name: Holand ist ein Flurname, der an den früheren Flachs- und Hanfanbau erinnert und ganz und gar nichts mit dem flachen Land im Norden unseres Kontinents zu tun hat. Preis: ab € 70,- pro Person mit Halbpension.

www.amholand.at, Tel.: 05515-2932

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★

Ski-Faktor: ★★

15 Villa Natur, Schröcken



Natur ist hier Programm: das ist Haus aus Holz, das zur richtigen Mondphase geschlängelt wurde. Alles ist biologisch und ohne chemische Zusätze.

Außen folgt die Villa ganz und gar der regionalen Bautradition. Innen erwartet die Gäste ein ansprechender Stil aus Rustikal und doch Modern: Zirben- und Fichtenholz, freundliche, helle Farbgebung sowie ein kleiner Sauna-Wellness-Bereich. Die Preise sind mit ab € 32,- je Erwachsenen im Doppelzimmer bzw. ab € 95,- im 4-Personen-Appartement überaus brieftaschenschonend. Sozusagen auf der Rückseite des Arlbergs gelegen, zählt das Skigebiet Schröcken-Warth zu den Geheimtipps unter den österreichischen Skigebieten.

www.villanatur.at, Tel.: 05519-30340

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★

Ski-Faktor: ★★★★★

16 Hotel Val Blu, Bludenz



Das Val Blu ist ein sehenswertes cheap & chic Lifestyle-Hotel mit optisch attraktivem, doch sehr puristischem Angebot. Dass es an das gleichnamige

Alpen-Erlebnisbad in Bludenz angeschlossen ist, steigert die Attraktivität und sichert ein umfassendes Wellness- und Fitness-Angebot. Eine eigene Indoor-Fußball-Halle mit Kunstrasen ist eines der sportlich-aktiven Highlights.

Und Bludenz liegt im Winter ideal, um zehn Vorarlberger Skigebiete schnell und problemlos zu erreichen.

Preis: ab € 48,- pro Person mit Frühstück; doch es lohnt sich, ab € 61,- eine All-Inclusive-Variante zu buchen, bei der Spa, Wasserwelt, Sauna, Fitnesscenter und Tiefgarage dabei sind.

www.valblu.at, Tel.: 05552-63106

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

17 Gasthof Krone, Hittisau



Gut 170 Jahre hatte der Gasthof Krone am Buckel, als ein Umbau dem ehrwürdigen Haus ein neues „Innenleben“ gab. Im Herbst 2007

tanzte mehrere Monate lang „das Ballett der Bregenzerwälder Baukünstler und Handwerker“ auf, um die Krone neu zu erfinden. Geblieben ist die gute alte Tradition des Gasthofs - kulinarische Köstlichkeiten in der Bechter Stube (benannt nach dem Erbauer der Krone Johann Conrad Bechter) zu servieren und den Gästen gemütliche Zimmer in guter Bregenzerwälder Architektur zu bieten. Langläufer steigen 2 Minuten vom Haus entfernt in ein 45 km langes Loipennetz. Ins kleine Skigebiet Hochhäderich sind es ebenso 15 Autominuten wie ins Skigebiet im deutschen Balder schwang. Preis: € 69,- pro Person mit Halbpension.

www.krone-hittisau.at, Tel.: 05513-6201

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★

TIROL

18 Lamark, Hochfügen



Hochfügen ist nicht grad um die Ecke. Aus dem Zillertal hinauf bis auf 1.500 m schlängelt sich eine kurvige Bergstraße in die Tiroler Bergwelt.

Doch es lohnt sich. Denn dort oben, wo ein paar Hotels und Pensionen um einen großen Parkplatz gruppiert sind, kocht im ersten Haus am Platz einer der besten österreichischen Kochkünstler: Alexander Fankhauser ist Öster-

reichs Koch des Jahres 2005 und beständig mit 3 Hauben (Gault Millau) und einem Stern (Michelin) ausgezeichnet. Das Lamark der Fankhausers ist ein gemütliches 4-Sterne Skihotel direkt an der Piste des superschneesicheren Ski-gebiets Hochfügen. Bei keinem anderen 3-Hauben Koch lässt sich im Winter so smart urlauben wie hier! Preis: ab € 95,- pro Person im Doppelzimmer mit Halbpension.

www.lamark.at, Tel.: 05280-225

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★

Ski-Faktor: ★★★★★

19 Trofana Tyrol, Mils



Die Trofana Tyrol ist die Autobahn-Raststation gewordene Tiroler Almhütte im Mega-Format. Speckkaiser Karl Handl und Hotelier

Hans von der Thannen (Trofana Royal, Ischgl) haben vor ein paar Jahren ihre Vision einer original Tiroler Autobahn-Raststation realisiert. Platziert wurde dieses Unikum aus Restaurants, Pizza-Station, Handl-Shop, rustikalem Gastro-Keller, großem Indoor-Marktplatz und gut einem Dutzend Hotelzimmern an einem idealen Platz. Von hier fährt man jeweils weniger als eine Stunde nach Ischgl, Sölden, Obergurgl, Serfaus und St. Anton am Arlberg. Wer also fünf der größten und besten österreichischen Skigebiete testen will, ohne jeden Tag umzuziehen, der bettet sein Haupt in der Trofana Tyrol. Frühstück gibt es ab 6.00 Uhr, damit man pünktlich um 9.00 Ski Heil! auf der Piste im Skigebiet des Tages rufen kann. Preis: € 53,- pro Person im Doppelzimmer ohne Frühstück.

www.trofanatyrol.at, Tel.: 05418-6010

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★

Ski-Faktor: ★★★★★

20 Gästehaus Bichl, Niederthai im Ötztal



Ötztal im Winter ist nicht nur Sölden, Obergurgl und Hochgurgl. Wer dem Winter beschaulich nah sein will, nichts gegen ein paar kurvige Bergstra-

ßen-Kilometer hat und die alpine Höhe genießen möchte, der zweigt in Umhausen im Ötztal Richtung Niederthai

ab und schlängelt sich auf 1.600 m Höhe hinauf. Dort wurde ein Bauerngehöft mit Wurzeln bis ins 13. Jahrhundert zum Gästehaus Bichl. Gediegene Appartements, Sauna und Hallenbad inklusive. Das Gästehaus sind eigentlich zwei Häuser. In einem davon befindet sich auch die Jausenstation für all die, die doch nicht selbst kochen wollen. Preis: ab € 32,- pro Appartement (2 Personen) und Nacht. Wer dieses Natur-Pur mit Pistenzauber (Sölden bzw. Obergurgl-Hochgurgl) oder Thermenerlebnis (Aquadome Längenfeld) tauschen will, muss sich allerdings im Auto den Berg wieder hinunterschlingeln.

www.bichl.cc, Tel.: 05255-5532

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★

Ski-Faktor: ★

21 Chesa Pale, Fiss



Michael Pale leitet ein Tischlerei-Unternehmen. Mit der Chesa Pale hat er sich einen überdimensionalen Schauraum mit insgesamt sechs Apparte-

ments geschaffen. Meister Pale hat hier ein Musterstück seines Könnens abgeliefert. Das Gefühl fürs Gestalten, für den geschickten Umgang mit Holz, Stein und Textilien spürt man überall im freundlich-modernen und doch liebevoll-rustikalen Haus. Der kleine Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad und Ruheraum ist ein weiteres gestalterisches Gustostückerl. Und wer möchte, bestellt in der Werkstatt im Erdgeschoß des Hauses gleich die Möbel à la Chesa Pale für zuhause. Ins Fisser Dorfzentrum sind es ebenso wie zum Skilift (Skigebiet Serfaus, Fiss, Ladis) wenige Gehminuten. Preis: ab € 95,- pro Appartement (2 Personen) und Nacht.

www.chesa-pale.at, Tel.: 05476-6588

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★

Ski-Faktor: ★★★★★

22 Appartementvillen Aradira, Kappl, Paznaun



Dass gute Architektur auch außerhalb von Luxus-Designhotels und gar in Form von Appartements möglich ist, beweisen die „Appartementvillen Aradira“ in Kappl,

nahe Ischgl im Paznaun. Architekt Wolfgang Juen hat vier Appartements mit den klingenden Namen Farn, Kirsch, Melange und Rost geschaffen, die jeweils zweigeschoßig angelegt sind. Der freie Blick auf die Gipfel der Silvretta ist inklusive, ebenso wie eine für alle Appartements offen stehende Wellnesszone. Preis je Appartement für bis zu vier Personen und Tag ab € 100,-. Skifahrerisch ist das Paznaun ein Traum: entspannt geht es im Skigebiet von Kappl zu. Wenige Kilometer weiter taleinwärts wartet das Ski- und Partymekka Ischgl.

www.aradira.at, Tel.: 0664-1107343

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

23 Pepis Skihotel, St. Anton am Arlberg



Pepi Jennewein war 1939 und 1941 Abfahrtsweltmeister. Die Jenneweins sind seither eine Größe am Arlberg. Der eine Skistar.

Der andere Skibindungserfinder und Skiproduzent. Der Dritte Sportwarenhändler mit Gespür für Trends, als Snowboardpionier ...

Pepis Skihotel ist ein logisches Ergebnis dieser engen Verbindung der Jenneweins mit Ski, Schnee, Tourismus und Business. Das Hotel-Garni bietet einladende Zimmer mit Frühstück -, modern und großzügig - sogar mit Dampfduschkabine, Internet und bedientem Ski- und Schuhdepot. Und das alles ab € 52,50 pro Person und Nacht mit Frühstück. Nur eines wollen die Jenneweins nicht - um einen Prospekt gebeten zu werden, wo sie doch ein so aussagekräftiges Internet haben. Trotzdem, nicht abschrecken lassen, es lohnt sich.

www.pepis-skihotel.com, Tel.: 05446-283060

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

24 Hotel Rundeck, St. Anton am Arlberg



Neu, stilvoll, modern und doch freundlich-gemütlich präsentiert sich das Hotel-Garni Rundeck im Zentrum von St. Anton. Ein einfaches und

doch perfektes Haus für Skifahrer. Helle, freundliche Zimmer, eine gemütliche Lounge mit Tagesbar, ein Kaminzimmer und ein ordentlicher Wellnessbereich - Skihaserl, was willst du mehr? Zu den St. Antoner Pisten sind es ebenso wie ins lebhaftes Ortszentrum nur ein paar Schritte. Preis: ab € 75,- pro Person im Doppelzimmer mit Frühstück.

www.hotelrundeck.at, Tel.: 05446-3133

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

25 Hotel Banyan, St. Anton am Arlberg



Das Banyan ist cool. So cool, dass es keinen Prospekt gibt und eine Website, deren Coolheit die Geduld des Betrachters strapaziert. Dabei wirkt das

Haus von außen eher bieder. Drinnen aber ist von bieder keine Rede mehr - moderne, teils asiatisch anmutende Möbel und Designelemente, moderne Kunst an den Wänden und ein einladender Frühstücksraum. Ebenso im Banyan-Stil: Lounge-Bar, Hallenbad, Massageraum, Ruheraum, Sauna und Fitnessinsel. Preis: ab € 75,- pro Person im Doppelzimmer mit Frühstück. Übrigens: die ach so coole Endlos-Musik der Website kann man auch abstellen - rechts in der Mitte.

www.banyan-hotel.com, Tel.: 05446-30361

Smart-Faktor: ★★★★★

Schick-Faktor: ★★★★★

Ski-Faktor: ★★★★★

Zur besseren Orientierung finden Sie alle beschriebenen Hotels in dieser Österreich-Karte.

